

GERECHT AKTIV: MOBILISIERUNG FÜR DIE AGENDA 2030 IN DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE

Die [Agenda 2030 und ihre 17 globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung](#) geben der Welt die Richtung für nachhaltige Entwicklung vor. Gemeinsam wollen wir erkunden, wie die freie Wohlfahrtspflege zu deren Umsetzung beitragen kann und das Vorhaben eine Chance zur Mobilisierung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen ist. Unser Ratgeber "Gerecht Aktiv" bildet dafür die Grundlage.

Termin	<p>1) 8. – 10. Mai 2019, Energie- und Umweltzentrum, Eldagsen 2) 31. Juli – 2. August 2019, Umweltbildungsstätte, Oberelsbach</p> <p>Je nach Anmeldelage können wir einen oder beide Termine durchführen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Präferenz an.</p>
Zielgruppe	Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in den Bereichen Verbandsentwicklung, Engagementförderung, Aktivierung
Leitung	Roman Fleißner N. N.
Ort	<p>1) Energie- und Umweltzentrum, Eldagsen 2) Umweltbildungsstätte Oberelsbach</p> <p>Die Möglichkeit, per Bahn anzureisen, wird über einen Shuttle-Dienst zum nächstgelegenen Bahnhof sichergestellt.</p>
TN-Beitrag	Die An- und Abreise erfolgt auf eigene Kosten. Aufgrund einer Förderung durch Engagement Global sowie der Europäischen Union ist die Teilnahme kostenfrei.
Inhalt	<p>Wir setzen uns dafür ein, dass mehr Menschen ungerechte globale Verhältnisse erkennen, begreifen und die Zusammenhänge an andere vermitteln. Viele haupt- und ehrenamtliche AWO-Aktive teilen die Idee des "fairen Wohlstandes" für alle: Engagement und Aktion in sozialer Sache ist in der AWO tief verwurzelt. Gemeinsam können wir Aufmerksamkeit auf ungerechte globale Verhältnisse lenken, um uns "grenzenlos" solidarisch zu zeigen und weitere interessierte Ehrenamtliche zu aktivieren und zu motivieren. Dadurch können wir Verantwortung für die versteckten sozialen und ökologischen Kosten unseres Handelns übernehmen und zusammen kleine und große Veränderungen anstoßen.</p> <p>Diese Fortbildung basiert auf unserem Aktionsleitfaden "Gerecht Aktiv", der AWO-Ehrenamtliche dabei unterstützt, auf globale Ungerechtigkeiten hinzuweisen und für eine solidarische Entwicklung der Weltgeschichte in den kommenden Jahrzehnten einzutreten. Wir erfahren praktische Infos und Tipps, die es Aktiven in AWO-Gruppen und -Einrichtungen erleichtern, zum Beispiel anlässlich der Fairen Woche im September eines jeden Jahres verschiedene Aktionen zu globalen Themen vor Ort vorzubereiten und umzusetzen. Dabei spielen Allianzen mit anderen progressiven Organisationen vor Ort eine wichtige Rolle.</p>
Anmeldung	<p>Per E-Mail an assistenz@awointernational.de Rückfragen beantwortet Ihnen Roman Fleißner: T 030 25292 364 roman.fleissner@awointernational.de</p>